

STADT SOEST
~~ERGÄNZUNGSBLATT NR. 1~~
~~ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 83~~
M. 1:1000

1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 83

SIEHE
3. ÄNDERUNG DES
BEB.-PLANES NR. 83

DIE PLANUNTERLAGE ENTSPRICH DEN ANFORDERUNGEN
DES § 1 DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965.
DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG IST
GEOMETRISCH EINDEUTIG.

SOEST, DEN 25.6. 1975



KREISVERMESSUNGSDIREKTOR

STADTPLANUNGSAMT: SOEST

ENTWURFSBEARBEITUNG:

SOEST, IM JAHRE 1975

STADTPLANUNGSAMT

ANGEFERTIGT:

SOEST, IM JUNI 1975

STADTPLANUNGSAMT

DIE AUFSTELLUNG DES ERGÄNZUNGSBLATTES NR. 1
ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 83 IST GEM. § 2 (1) DES
BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DURCH DEN
RAT DER STADT SOEST AM 14. JULI 1975
BESCHLOSSEN WORDEN.

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

STADTDIREKTOR



ANSCHLUSS
BEBAUUNGSPLAN
NR. 82

DER ENTWURF DIESES ERGÄNZUNGSBLATTES
NR. 1 ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 83 MIT BE-
GRÜNDUNG HAT GEM. § 2 (6) BBAUG FÜR DIE
DAUER EINES MONATS VOM 7.7.1975 BIS
8.8.1975 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH
AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN
AUSLEGUNG SIND AM 26.6.1975 ORTS-
ÜBLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.

SOEST, DEN 11.8. 1975

STADTDIREKTOR

GEM. § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NW.
IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 19.12.74
(GV.NW.1975 S. 91) GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 9.4.75
(GV.NW.S.304) UND § 10 DES BBAUG. V. 23.6.60 (BGBl. I
S. 341) HAT DER RAT DER STADT SOEST AM 16.12.1975
DAS ERGÄNZUNGSBLATT NR. 1 ZUM BEBAUUNGSPLAN
NR. 83 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

BÜRGERMEISTER

RATSMITGLIED

STADTDIREKTOR



AUFGUND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NW. IN DER FASSUNG DER
BEKANNTMACHUNG VOM 19. DEZEMBER 1974 (GV. NW. 1975 S. 91)
GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 8. APRIL 1975 (GV. NW. S. 304)

§ 2-9 DES BUNDESBAURESETZES (BBAUG) VOM 23. JUNI 1960 (BGBl. I
S. 341) IN VERBINDUNG MIT DER VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE
NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAU. NVO) IN DER FASSUNG DER BE-
KANNTMACHUNG VOM 26.11.1968 (BGBl. I S. 1237).

HAT DER RAT DER STADT SOEST IN DER SITZUNG AM 16. DEZEMBER 1975
DIE PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN DIESES ERGÄNZUNGSBLATTES NR. 1 ZUM BE-
BAUUNGSPLAN NR. 83 GEM. § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

A. FESTSETZUNGEN GEM. § 9 (1) BBAUG

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES ERGÄNZUNGSBLATTES NR. 1
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG, SOWEIT DIESE NICHT SCHON
DURCH DIE FARBGEBERUNG Z.B. BEI GRÜNFLÄCHEN, FLÄCHEN FÜR DEN GE-
MEINBEDARF USW. ERKENNBAR SIND.
- FUSSWEG
--- FAHRBAHN
--- PARKSTREIFEN (P)
--- FUSSWEG
- STRASSENABGRENZUNGSLINIEN, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
--- BAUGRENZE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

SICHTFLÄCHEN

- △ DIE SICHTWINKEL DER STRASSEN-EINMÜNDUNGEN SIND VON SICHTBEHINDERNDEN
ANLAGEN UND PFLANZUNGEN (HIERZU GEHÖREN AUCH DIE EINFRIEDIGUNGEN
ENTLANG DEN STRASSEN) ÜBER 0,50 m HOHE FREIZUHALTEN.
- FLÄCHEN, BEI DENEN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORKEHRUNGEN ODER
BESONDERE SICHERUNGSMASSNAHMEN ERFORDERLICH SIND (KEIN TRAGFÄHIGER
BODEN - AUFSCÜTTUNG -)

SIEHE
2. ÄNDERUNG DES
BEB.-PLANES NR. 83

SIEHE ÄNDERUNGS-
BLATT NR. 1

DIESES ERGÄNZUNGSBLATT NR. 1 ZUM BEBAUUNGS-
PLAN NR. 83 IST GEM. § 11 BBAUG VOM 23.6.1960
(BGBl. I S. 341) MIT VERFÜGUNG VOM
9.3.1976 GENEHMIGT WORDEN.

ARNSBERG, DEN 12.3. 1976

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT

IM AUFTRAG



DIESES MIT VERFÜGUNG VOM 9.3.1976 GENEHMIGTE
ERGÄNZUNGSBLATT NR. 1 ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 83
TRITT AM TAGE NACH DER BEKANNTMACHUNG DER GE-
NEHMIGUNG IN DEN SOESTER TAGESZEITUNGEN GEM.
§ 12 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) AM 10.4.1976
IN KRAFT. DAS ERGÄNZUNGSBLATT LIEGT WÄHREND
DER DIENSTSTUNDEN IM RAHMEN ÖFFENTLICH AUS.

BÜRGERMEISTER



Gemarkung Soest
Flur 18

VEW
ANNWERK

GI
GRZ 0,8
BMZ 9,0